

Wesentliche Inhalte in Leicht Lesen

Der Begutachtungs-Entwurf zum Zweiten Tiroler Erneuerbaren Ausbau-Gesetz

Erstellt von der Abteilung Verfassungsdienst

Vorwort

Dieser Text ist in Leichter Sprache geschrieben.

Ein Computer-Programm der Firma Capito hilft uns dabei.

Der Text erklärt wichtige Inhalte.

Der Text ist eine Beilage zu einem Begutachtungs-Entwurf.

Der Begutachtungs-Entwurf hat die Geschäfts-Zahl VD-1177/141-2025.

Was ist ein Begutachtungs-Entwurf?

Ein Entwurf ist eine Roh-Fassung.

Konkret: der Text ist noch nicht fertig.

Das Wort Begutachtung bedeutet:

Man kann eine Meinung zum Entwurf abgeben,
bevor das Gesetz beschlossen wird.

Diese Meinung kann den Entwurf noch ändern.

Nach der Begutachtung wird der Entwurf zu einem Gesetzes-Vorschlag.

Die Landes-Regierung bringt den Gesetzes-Vorschlag
in den Tiroler Landtag ein.

Der Tiroler Landtag kann das Gesetz ändern und beschließen.

Ein wichtiger Hinweis!

Dieser Text soll helfen, den Entwurf zu einem Gesetz besser zu verstehen.

Wir kürzen den Entwurf und erklären nur wichtige Inhalte.

Änderungen im Zweiten Tiroler Erneuerbaren Ausbau-Gesetz

Das Land Tirol möchte Energien aus erneuerbaren Quellen ausbauen.

Erneuerbare Quellen sind zum Beispiel:

- Sonnen-Energie,
- Meeres-Energie,
- Bio-Energie,
- Wasser-Kraft,
- Wind-Kraft.

Bio-Energie gewinnt man aus Holz, Bio-Gas, Bio-Diesel oder Abfällen.

Erneuerbare Energien nennt man auch:

- Regenerative Energien,
- Alternative Energien.

Der Ausbau von Energien aus erneuerbaren Quellen soll erleichtert werden.

Dazu müssen einige Gesetze geändert werden.

Was ist ein Landes-Gesetz?

Das Zweite Tiroler Erneuerbaren Ausbau-Gesetz gilt nur in Tirol.

Das Gesetz ist ein Landes-Gesetz.

Der Tiroler Landtag beschließt Landes-Gesetze.

Landes-Gesetze werden vom Land Tirol gemacht.

Landes-Gesetze sind in schwerer Sprache geschrieben.

Ein Gesetz ist eine staatliche Regel.

Ein Gesetz sagt, wie etwas sein soll.

Ein Gesetz sagt, wie etwas sein muss.

Alle Menschen in Tirol müssen die Gesetze einhalten.

Landesgesetze haben ein Datum und eine Nummer.

Was steht im Entwurf?

Im Entwurf steht:

Das Land Tirol ändert mit dem Zweiten Tiroler Erneuerbaren Ausbau-Gesetz 5 Gesetze und setzt eine europäische Richtlinie um.

Die Änderungen sind nötig, weil eine Richtlinie der EU umgesetzt werden muss.

EU ist die Abkürzung für Europäische Union.

Die Europäische Union ist eine Gruppe von 27 Ländern in Europa.

Die Länder haben vereinbart, zusammen zu arbeiten und einander zu helfen.

Eine Richtlinie der EU legt ein Ziel fest.

Alle Länder der EU müssen sich an das Ziel halten.

Alle Länder müssen die Richtlinie in nationales Recht umsetzen.

Das heißt: wie das Ziel erreicht wird, bestimmen die Länder selbst.

Dafür erlassen die Länder nationale Gesetze.

Was wird zum Beispiel im Tiroler Elektrizitäts-Gesetz geändert?

In der Energie-Raum-Planung werden Beschleunigungs-Gebiete erhoben und ausgewiesen.

Beschleunigungs-Gebiete eignen sich besonders gut für Anlagen, die Energie aus erneuerbaren Quellen erzeugen.

Beschleunigungs-Gebiete sind zum Beispiel:

- Dächer,
- Parkplätze,
- Lärmschutz-wände,
- Abfall-Deponien,
- Industrie-Standorte,
- Abwasser-Reinigungs-Anlagen.

Was wird zum Beispiel im Tiroler Natur-Schutz-Gesetz geändert?

Bestimmte Anlagen erzeugen erneuerbare Energie.

Diese Anlagen können Umwelt-Auswirkungen haben.

Die Umwelt-Auswirkungen dieser Anlagen sollen früh erkannt werden.

Der Tiroler Naturschutz-Fonds soll wieder eingeführt werden.

Der Tiroler Naturschutz-Fonds fördert die Erhaltung und Pflege der Natur.

Um die Natur zu erhalten und zu pflegen,
wird ein Sonder-Vermögen eingerichtet.

Die Tiroler Landes-Regierung verwaltet den Tiroler Naturschutz-Fonds.

Neue Regeln zum Schutz der Natur bei Bau-Projekten in Tirol

Wenn man etwas bauen will,

kann die Natur gestört oder zerstört werden.

Zum Beispiel: Lebens-Räume für Tiere und Pflanzen.

Oder das schöne Landschafts-Bild.

Das neue Gesetz in Tirol sagt:

Wenn so ein Schaden passiert,

muss man ihn ausgleichen oder ersetzen.

Das nennt man Kompensations-Modell.

Was bedeutet Kompensation?

Kompensation heißt:

Man muss etwas tun, damit die Natur trotzdem wieder gleich gut ist.

Es gibt 2 Arten von Kompensation:

- Ausgleichs-Maßnahme, das heißt die Natur wird gleichartig wieder hergestellt.
- Ersatz-Maßnahme, das heißt es wird etwas gemacht,
das gleichwertig ist wie das, was zerstört wurde.

Das Kompensations-Modell gilt nicht in Schutz-Gebieten.

Denn dort ist die Natur besonders wertvoll.

In diesen Gebieten darf man keine Schäden ausgleichen,
man darf sie gar nicht erst verursachen.

Wie funktioniert eine Ausgleichs-Maßnahme?

Es wird in der Nähe etwas Neues gemacht.

Es muss ähnlich sein wie das, was zerstört wurde.

Es muss die gleiche Wirkung haben.

Beispiel:

Wenn ein Wind-Rad das Landschafts-Bild stört,
kann in der Nähe eine alte Strom-Leitung abgebaut werden.
Dann sieht die Landschaft insgesamt wieder besser aus.

Wie funktioniert eine Ersatz-Maßnahme?

Sie ist nicht gleich, aber ähnlich gut.

Sie kann auch in einem anderen Bezirk sein.

Sie muss zu der zerstörten Natur gut passen.

Beispiel:

Ein zerstörter Lebensraum für Tiere
wird durch einen anderen Lebensraum ersetzt,
der genauso gut oder besser ist.

Ausgleichs-Maßnahmen sind besser als Ersatz-Maßnahmen.

Ersatz darf es nur geben, wenn Ausgleich nicht möglich ist.

Die Maßnahmen müssen nachgewiesen werden.

Manchmal kann man frühere Maßnahmen anrechnen lassen.

Es gibt Regeln, wie groß und wie gut eine Kompensation sein muss:

Wenn man etwas zerstört, muss das Neue größer oder besser sein.

Nur so kann die Natur wirklich geschützt werden.

Was wird zum Beispiel in der Tiroler Bau-Ordnung geändert?

Manche baulichen Anlagen wurden ohne Bau-Bewilligung geändert.

Mit der Änderung soll die Rechtmäßigkeit der Änderung im Nachhinein festgestellt werden können.

So wird die Rechts-Sicherheit erhöht.

Es wird eine nachträgliche rechtliche Sanierung geschaffen.

Was wird zum Beispiel im Tiroler Raum-Ordnungs-Gesetz geändert?

Die Ziele der örtlichen Raum-Ordnung werden angepasst.

Vorbehalts-Flächen für den geförderten Wohn-Bau werden ergänzt.

Was wird zum Beispiel im Tiroler Grund-Verkehrs-Gesetz geändert?

Eine Bestimmung bei der Vorsorge für leistbaren Wohn-Raum wird ergänzt.

Was ist besonders wichtig?

Das Land Tirol ändert mit dem Zweiten Tiroler Erneuerbaren Ausbau-Gesetz 5 Gesetze und setzt eine europäische Richtlinie um.